

zwischen Deister und Leine in Verbindung. Die Ihme war in früherer Zeit, bevor sie durch den Schnellen Graben mit der Leine in Zusammenhang gebracht war, nur unbedeutend, so daß sie für die von Linden kommende Verkehrsstraße kein erhebliches Hinderniß war. Bald darauf scheint sich diese getheilt zu haben, indem ein Theil nördlich des Lauenroder Berges in der Richtung der späteren Bäckerstraße in die Gegend des nachmaligen Cleverthores führte und hier unterhalb Hannovers die Leine überschritt, um weiter, entweder im Leinethale abwärts oder aber durch die Lüneburger Heide zu gehen. Auch wird ein Theil der Güter auf Schiffe geladen sein, um auf der Leine weiter verschickt zu werden. Der übrige Verkehr behielt die Richtung der späteren Calenbergerstraße bei, überschritt die beiden Leinearme und traf gleich darauf auf den später sog. Holzmarkt. Es gab für die weitere Verbindung nach Osten im mittelalterlichen Hannover nur schmale Gassen, und ein nach Osten mündendes Thor war auf der ganzen Strecke vom Steinhore bis zum Agidienthore nicht vorhanden. Dagegen zeigt der Lauf der Straßenzüge, sowie die Lage des Agidien- und Steinhores, daß im späteren Mittelalter der Hauptverkehr durch Hannover von Süden nach Norden ging. Die Handelsstraße, die ihm diente, kam von Göttingen her, führte im Leinethale oberhalb der Flußmarsch über Northeim und Sarstedt und trat durch das Agidienthor in Hannover ein. Dann führten vornehmlich die Oster- und Marktstraße zum Steinhore, von wo eine Straße in nordwestlicher, eine andere in nordöstlicher Richtung weiter ging. Der Verkehr zwischen Braunschweig und dem Lande links der Leine nahm seinen Weg durch das Agidienthor zum Holzmarke und Leinthore. Es läßt sich annehmen, daß die Richtung des Handelsverkehrs schon in älterer Zeit die gleiche gewesen ist, als Hannover noch ein Dorf war.

Es ist im Vorstehenden versucht worden, unter Berücksichtigung der geographischen Lage und der Bodenverhältnisse ein Bild davon zu entwerfen, unter welchen natürlichen Bedingungen sich die Anlage und erste Entwicklung Hannovers